

Ressort: Finanzen

Handwerk buht um frustrierte Studenten

Berlin, 02.01.2013, 08:05 Uhr

GDN - Angesichts überfüllter Universitäten wirbt das Handwerk jetzt verstärkt um frustrierte Studenten. "Die Handwerkskammern haben begonnen, gezielt um diese enttäuschten Studenten zu werben", sagte Otto Kentzler, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), der "Saarbrücker Zeitung" (Mittwochausgabe).

Im Gespräch mit der Zeitung erklärte der Handwerkspräsident, dass "der Trend zur Akademisierung fatal" sei. An den großen Universitäten würde rund ein Drittel der Studierenden frühzeitig aufgeben, "in naturwissenschaftlichen Fächern werden mit jeder Zwischenprüfung Leistungsschwächere in großer Zahl ausgesiebt". Demgegenüber bekämen Studenten im Handwerk "eine klare Orientierung - und zwar nach oben", betonte Kentzler. Zugleich beklagte der ZDH-Präsident erneut die mangelnde Ausbildungsreife vieler Schulabgänger. "Viele Handwerksmeister nehmen das mittlerweile in ihrer Not selbst in die Hand und verpassen ihren Azubis Nachhilfestunden." Außerdem werde versucht, mit externen Betreuern Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-5065/handwerk-buht-um-frustrierte-studenten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619